



WAS IST DRIN

- Nachricht an Spender und Freunde
- Änderungen zum Wohl der Kinder
- Kinder – Bildung – Freizeit
- St. Moses Primarschule
- Centre Internat
- Briefe und Weihnachtskarten an die Paten
- Beratungsgespräche
- Inbetriebnahme des Regenwassersammelsystems
- Abschlußfeier am Jahresende
- Selbsthilfegruppen und Familienhilfsprogramm
- Freiwillige und Besucher
- Initiativen in Deutschland
- Erfolge von Juli bis Dezember 2018
- Pläne für die erste Hälfte 2019
- Finanzbericht



finde uns auf Facebook
(St. Moses Childrens Centre)

2. Halbjahresbericht 2018

St. Moses Children's Care Centre & Community Development

Njeru – Bukaya März 2019

Änderungen zum Wohl der Kinder

Liebe Spender und Freunde des St. Moses Centres!

Es ist wunderbar, wieder Gelegenheit zu haben, Ihnen liebe Partner über unsere Arbeit und den Fortschritten hier im Centre zu schreiben. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse uns weiterhin zur Seite zu stehen.

Die ugandische Regierung veröffentlichte 2018 neue Richtlinien für Kinderheime. Alle Waisen sollen so weit wie möglich in Familien und bei Verwandten untergebracht werden. Unser Vorstandsrat besprach in mehreren Sitzungen die Richtlinien in Erwägung unserer Centre Programme und beschloss, die Familiensituationen überprüfen zu lassen um das Wohl der Kinder nicht zu gefährden. Unsere Mitarbeiter zusammen mit dem Jugendamtbeauftragten des Distrikts besuchten und bewerteten alle Familien, aus denen Kinder im Centre betreut werden. Wo sich die Lebenssituation der Familien über die Jahre weitgehend verbessert hatte, wurden die Kinder ihren Familien übergeben. Die gefährdeten Fälle wurden und werden zusammen mit den Internatskindern weiterhin im Centre betreut.

Auch wurde entschieden, dass alle Kinder der 6. Und 7. Primarstufe im Centre Internat bleiben, da sie dort intensiv auf die Abschlußprüfungen Ende der 7. Klasse vorbereitet werden. Fast alle Kinder leben in der näheren Umgebung mit ihren Familien und können so weiterhin unsere Schule besuchen. Unsere Sozialarbeiterin überprüft regelmäßig die Familien und die dortige Betreuung der Kinder. Durch Ihre Spenden und das Mikrofinanzprogramm wird die Familienhilfe weitergeführt. Der Verwaltungsrat beschloss, einige leerstehende Häuser für unsere Primarschullehrer/innen gegen eine geringe Miete zu nutzen. Bis jetzt lebten sie in Räumen in den Dörfern der näheren Umgebung, manche kamen auch täglich von weit her. Die Mieteinnahmen werden für Renovierung und Instandhaltung der Centre Gebäude verwendet.



ST. MOSES

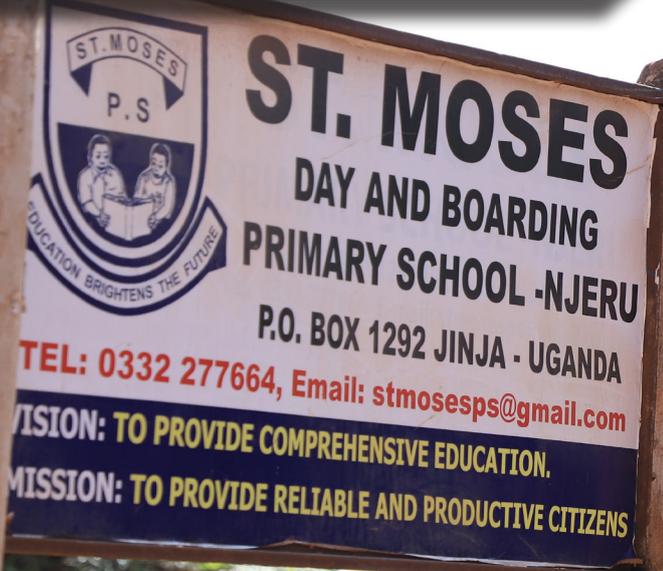
Children's Care Centre & Community Development

KINDER – BILDUNG – FREIZEIT

Wir fühlen uns geehrt mit der Betreuung der 146 Kinder, die jahrein jahraus in unserer Obhut stehen. Wir sind glücklich, dass unsere Schüler, Studenten und Auszubildenden gute bis hervorragende Erfolge erzielt haben. Lehrer und Erziehende bemühen sich weiterhin, unsere Kinder zu unabhängigen Lernenden zu erziehen mit der Aufforderung, zu fragen, kritisch zu denken und Verantwortung zu übernehmen. Oh ja Freunde! Zweifellos waren Sie Teil dieser Kampagne! Vielen Dank, daß Sie unsere Hoffnung, unseren Traum und unsere Vision am Leben erhalten!



St. Moses Primarschule



Unsere Schule mit 535 Schülern wächst Jahr um Jahr mit besseren Ergebnissen. Die meisten Alumni des Centres, die heute als erfolgreich gelten, haben in unserer Schule abgeschlossen. Danke liebe Freunde, die Sie zu dieser Entwicklung und Nachhaltigkeit beitragen. Durch Ihre Spenden können wir 2019 endlich einige Klassenräume renovieren, um ein lernfreundliches Umfeld für die Schüler zu schaffen.

Unsere Schule war bei den Abschlußprüfungen 2018 unter den 5 erfolgreichsten der Stadt Njeru und Umgebung. Von 96 Schülern schlossen 48 in Grad 1 und die anderen mit gutem Grad 2 ab. Gute Sekundarschulen nahmen unsere Abschlußschüler mit großer Freude auf. Einige boten uns sogar Plätze mit 50% Schulgebührerlaß an. Danke Freunde, dass Sie mit uns Hand in Hand arbeiten, um den guten Standard unserer Schule aufrecht zu erhalten.





Centre Internat

Das Internat hilft Eltern, die ihre Kinder trotz großer Entfernung in unsere Primarschule schicken möchten. Derzeit leben dort während der Schulzeit 85 Kinder. Sie werden angehalten in der Freizeit sich an Garten-, Hausarbeiten und Kochen zu beteiligen. Dabei kommen Hausaufgaben, Spiel, Sport, Musik, Tanz und Theater nicht zu kurz. Die Erzieher leiten die Kinder an und betreuen sie liebevoll.



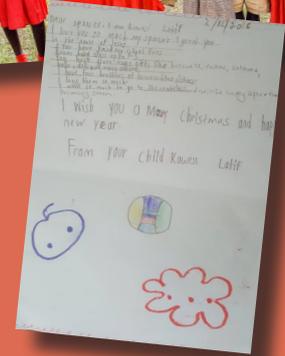
SPORTTAG

Am Sporttag durften die Kinder jeden Alters ihr Können unter Beweis stellen. Durch verschiedenen Aktivitäten wurden soziales Verhalten und Talentaufbau gefördert. Freude und Staunen gab es auf Seiten der Zuschauer.



Briefe und Weihnachtskarten an die Paten

September und Oktober waren für Kinder mit persönlichen Paten eine günstige Zeit Karten und Briefe zu schreiben. Es war in der Tat ein stiller Wettbewerb, denn jedes Kind überlegte sich einzigartige Wörter, die den Paten ein Lächeln während der Festtage bringen würde. Die Kinder schätzen Ihre Unterstützung und sie arbeiten unermüdlich daran im Leben Erfolge zu erzielen und Sie stolz zu machen. Danke für Ihr großes Herz!



Beratungsgespräche

Jedes mal erschienen die Kinder zu den Beratungstreffs pünktlich und vollzählig. Das zeigt wie groß das Interesse ist und gibt uns Erziehern den Mut weiter so zu arbeiten. Erstaunt waren wir, wie die Kinder seit dem letzten Treff gewachsen waren. Sie tauschten fröhlich ihre Erlebnisse und Erfahrungen aus, vor allem diejenigen, die höhere Schulen, Universitäten und Ausbildungsplätze besuchen. Dies fördert auch den Gemeinschaftsinn. Mit Ihrer finanziellen Hilfe konnten wir zu diesen Gesprächstagen Fachberater anheuern.





Inbetriebnahme des Regenwassersammelsystems

Von fast jedem Gebäude des Geländes wird jetzt Regenwasser in den 50.000 Liter Tank gesammelt. Alle waren aufgeregt zu sehen, wie es funktioniert, da es einzigartig im Centre ist. Um so mehr freuen wir uns in der Verwaltung, die Ausgaben für Wasser zu reduzieren. Wir danken KNH Österreich herzlich für die Finanzierung



Abschlußfeier am Jahresende

Es war ein Tag voller Emotionen, als ehemalige Centre Kinder ihren Weg zum Erfolg erzählten, den sie mit Tränen der Freude erreichten. Mitarbeiter, Erzieher und geladene Gäste staunten, da es schwer zu fassen war, dass die jungen Menschen erfolgreich abgeschlossen hatten. Was für ein Tag! Alle versammelten sich und tanzten zu cooler Musik. Der Optimismus, der aus den Berichten der Absolventen sprach, inspirierte die meisten Kinder, weiter hart in Schule und Ausbildung zu arbeiten, um das gleiche zu erreichen. Wir sind allen Sponsoren zu Dank verpflichtet. OMOANA Organisation finanzierte den Tag, danke an alle!





Selbsthilfegruppen und Familienhilfsprogramm

Das Mikrofinanzprogramm unterstützte weiterhin die Entwicklung der verschiedenen Dorfgemeinschaften. Alle 98 Frauengruppen mit durchschnittlich 15 Mitgliedern pro Gruppe erhielten Darlehen in Höhe von Uganda Shilling 501.450.000 zur Verbesserung ihrer Familienprojekte und Lebensverhältnisse. Hausbesuche durch die Sozial- und Finanzberater halfen zur effektiven und effizienten Durchführung der Familienprojekte. Routinemäßig nahmen die Berater auch an wöchentlichen Gruppenmitgliedsbesprechungen teil, um bei der Entscheidungsfindung und eventueller Konfliktlösung zu unterstützen.

Durch diese Initiativen konnten die Mitglieder, vor allem Frauen, weiter hart arbeiten, um ihren Lebensstandard langfristig zum Wohl ihrer Kinder und der Dorfgemeinschaften zu verbessern.



Freiwillige und Besucher

- OMOANA Präsident, Mr. Adrien Genoud besuchte eine Woche lang das Centre, um die OMOANA gesponserten Aktivitäten zu begutachten und bei Bedarf zu unterstützen.
- Vertreter von KNH Österreich kamen 2 Tage lang, um die von ihnen finanzierten Solaranlagen und das Regenwasserauffangsystem zu begutachten und zu überprüfen, ob sie ordnungsgemäß funktionieren.
- 12 Workcamp Jugendliche von Nouvelle Planete besuchten das Centre und nahmen 2 Tage lang an verschiedenen Aktivitäten teil, spielten mit den Kindern und besuchten die Primarschule.



INITIATIVEN IN DEUTSCHLAND

- Beim Straßenviertel- Event in Stuttgart „Sterne des Südens“ verkauften Susanne und Gaby Ketten und Karten für die St. Moses Programme. www.drawings-for-life.org
- Im Oktober veranstaltete der Frauenchor „Chorado“ in Augsburg ein Benefizkonzert für das Centre. www.chorado.de
- Gaby besuchte eine Anzahl von Sponsoren in Deutschland, einige unterstützen schon länger als 30 Jahre das Centre.

Durch die Stuttgarter Zeitung erfuhren wir vom Tod von Frau Solveig Puttrich am 5.10.2018. Zweimal besuchte sie das Centre für längere Zeit, ließ uns den Erlös ihrer Stuttgarter Fotoausstellung zukommen und verkaufte St. Moses Produkte auf Weihnachtsbazars. Solveig, wir werden Dich nie vergessen! Ruhe in Frieden!

ERFOLGE VON JULI BIS DEZEMBER 2018

- Alle 146 Kinder wurden in ihren jeweiligen Schulen, Universitäten, Ausbildungsstätten mit allen Gebühren unterstützt.
- Ein Gesundheits- und Aufklärungskurs für alle Kinder wurde durch Personal des St. Francis Health Care Centres und unserer Sozialarbeiterin abgehalten.
- Ein Vormund- und Eltern-treffen wurde organisiert um die Zurückführung der Kinder in die Familien vorzubereiten.
- Kinder und Familien wurden durch die Sozialarbeiterin besucht, um den Fortschritt sicherzustellen und wo nötig Rat zu geben.
- Der 2. Direktor der Nachbarinstitution „Nile Vocational Institute“ www.nviuganda.org schulte unseren Centre Finanzassistent in Protokoll- und Berichte Schreiben.
- 4 Berufsabsolventen wurde Werkzeug für die Ausübung ihrer Berufe ausgehändigt.
- Die alte kaputte Motorsense wurde ersetzt, die 6 Jahre lang fast täglich in Gebrauch war. 3 neue Feuerlöscher wurden angeschafft für die Sicherheit aller und der Gebäude.
- Farm und Garten: 3 der 6 Kühe gaben täglich ca. 22 Liter Milch für die Kinder und zum Verkauf. 4 Kälber wurden geboren. Die Schweinezucht zählt 41 Schweine: 1 Eber, 9 Säue, 31 Ferkel. Einige Ferkel konnten verkauft werden. 525 Legehühner gaben uns durchschnittlich seit Februar 11x30 Eier pro Tag. Die Kinder waren gut versorgt, der Überschuß und letztendlich die alten Hennen wurden verkauft. Die Gärten gaben uns Orangen, Mangos, Passionsfrüchte, Ananas und Gemüse für die Kinder. Das Gewächshaus war gut gepflegt und Gemüse konnte geerntet werden.
- In der Werkstatt wurden weiterhin Tücher, Schals, Ketten, Pullover gefertigt und zum Teil verkauft.

PLÄNE FÜR DIE ERSTE HÄLFTE 2019

- Eine neue Webseite erstellen, da der Anbieter gewechselt wurde.
- Neue bedürftige Kinder aufnehmen, sofern Paten gefunden werden.
- Eltern- und Vormundtreffen organisieren, um eine bestmögliche Erziehung der Kinder zu gewährleisten.
- Durch das Mikrofinanzprogramm weitere Familien in ihren Bemühungen zur Verbesserung ihres Einkommens unterstützen.
- Kinder in deren Schulen und Familien regelmäßig zur Kontrolle besuchen.
- Organisieren von Beratungs- und Austauschgesprächen mit den Kindern, um ihnen bei wichtigen Entscheidungen zu helfen.
- Organisieren von Freizeitaktivitäten wie Sporttag und Debatten, um das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken.
- Organisieren eines Schulungstags für Mitarbeiter und Kinder in der Handhabung von Feuerlöschern und Feuerprävention.
- Centre Häuser und Schulklassen renovieren und die Grundstückseinzäunung fortsetzen, falls genug Geld zur Verfügung steht.



DANKE DIR



Der Vorstandsrat, Mitarbeiter, Familien und Kinder danken Ihnen, liebe Freunde für Ihre bedingungslose Unterstützung. Wir haben schon Großes erreicht.



- Besonders danken wir
- *Susanne Wallemann für ihren mehr als 12jährigen Einsatz als Freiwillige im Centre und in Deutschland. Sie hatte die erste Webseite entworfen und unterhalten, all die Jahre unsere Ketten auf Märkten verkauft und uns am Profit ihres eigenen Geschäfts teilhaben lassen. Sie verband uns mit neuen Freunden und Spendern und entwarf 2x jährlich das Layout des Newsletters, die letzten Jahre zusammen mit Inga Kiersch. Susanne und Inga, wir danken Euch für die immense Hilfe und wünschen Euch weiterhin alles Gute! Wir werden Euch nie vergessen!*
 - *der Parkschule Stadtbergen, die durch „Run for Africa“ und ihre Marionettentheateraufführungen spenden.*
 - *den Schulen in Zusmarshausen und Adelsried für ihre jährlichen Spendenaktionen.*
 - *dem Frauenchor „Chorado“, Augsburg, der letzten Oktober für das Centre ein Benefizkonzert gab.*
 - *Kisolo Biskup, der zur Zeit seinen ‚Master‘ in Sport an der Kölner Sporthochschule absolviert und eine dortige Spendenaktion vor Weihnachten organisierte.*
 - *allen Freunden, Kirchengemeinden, insbesondere St. Raphael, Pateneltern, OMOANA, Nouvelle Planete und SidEcole Schweiz.*
 - *Dr. Jaime Olle und Frau Teresa mit ihren spanischen Freunden, Jenni und Freunde in England, Adam in USA, Klaus, Tina, Hannelore und Freunde, Georg, Kristin und Patrick, Kai und Familie, Caroline, Sandra, Hermann und Ruth für ihr Engagement in Deutschland.*



Gaby Lubyayi
Beraterin



Lillian Nambi
Leiterin



**SPENDEN UND EINKOMMEN VON JANUAR BIS DEZEMBER 2018**

	Ush	Euro
Spenden deutscher Freunde und Kirchenstiftung	227,335,160	51,562
Spenden von Freunden anderer Länder	2,371,500	538
Nouvelle Planete Patenschaften	6,556,400	1,487
Boardingfees by Parents	66,700,000	15,128
Omoana Patenschaften, Familienhilfe, Administration	151,640,230	34,393
SidEcole Schulgeldhilfe	10,120,000	2,295
Centre's Farm, Schmuck, Zimmer Vermietung etc	35,648,210	8,085
Bankgebühren	1,440,495	327
Summe Einnahmen	501,811,995	113,815
Übertrag Ende 2017 Patenschaften, Familienprogramm	17,962,266	4,074
Gesamtsumme	519,774,261	117,889

AUSGABEN VON JANUAR BIS DEZEMBER 2018

Essen, Kleidung, Hygiene, Medizinische Versorgung	29,381,417	6,664
Strom, Wasser, Gas, Brennholz	9,596,050	2,176
Transport	9,432,500	2,139
Schulgelder, Universitätsgebühren und Lernmittel	141,685,092	32,135
Internatskinder Ausgaben	72,535,713	16,452
Administrative Ausgaben	29,930,540	6,789
Personalkosten, Versicherungen	107,089,906	24,289
Instanthalung Grundstück, Häuser, Inventar	15,815,600	3,587
Garten, Farm, Weberei, Schneiderei	37,751,944	8,562
Werkzeug für Berufsanfänger	10,500,000	2,381
SUMME	463,718,762	105,174

Beträge zur Verwendung Anfang 2019

Schulbeginn, Gelder für Familienhilfe	56,055,499	12,714
Separate Konten in 2019		
Sparprogramm für Angestellte	37,443,427	8,492
Mikrokreditprogramm Administration	44,500,782	10,093
Mikrokreditprogramm Darlehen	210,180,700	47,671

Durchschnittliche Wechselrate 2018 1 Euro ist 4409 Ush



Bankverbindungen für Spenden:

Spenden in Euro – Deutsche Bankverbindung:

Kath. Kirchenstiftung St. Raphael - St. Moses Uganda

BLZ 720 621 52

Kto 630 4850

VR-Bank Lech-Zusam eG

IBAN: DE53 7206 2152 0006 3048 50

BIC: GENODEF1MTG

Bitte einfügen:

Generelle Spende: St. Moses CCC Uganda oder

Für Patenschaften: St. Moses CCC – Sponsorship

Bitte per E- Mail informieren: contact@stmosesccc.org

Spenden in Euro, Direkt auf die St. Moses Bankverbindung:

Bank of Baroda Brussels

Rue de la Loi 28

B- 1040 Brussels, Belgium

Swift: BARBBEBB

A/C: 183-3002040-24

Bank of Baroda (U) Ltd Kampala

Swift: BARBUGKA

For St. Moses CCC Uganda, Grants and Donations

A/C: 95030100001640

Jinja Branch

Spenden in US Dollar, direkt auf die St. Moses Bankverbindung:

Bank of Baroda

One Park Avenue

New York NY 10016

Swift: BARB US 33

A/C: 101575-01

Of Bank of Baroda (U) Ltd Kampala

Swift: BARBUGKA

For St. Moses CCC Uganda, Grants and Donations

A/C: 95030100001640

Jinja Branch

Bitte Namen, Adresse und Art der Spende beifügen und per E- Mail informieren

contact@stmosesccc.org